



Badische Landjugend erhält Gerd-Sonnleitner-Preis 2018 Team Agrar überzeugt mit dem Format „Frag deinen Landwirt“

Digitalisierung ist auch im Jahr 2018 nicht alles. Dass persönlicher Kontakt und direkter Dialog gerade dann unersetzlich sind, wenn es darum geht Vertrauen aufzubauen, hat das Team Agrar des Bund Badischer Landjugend (BBL) mit seinem Format „Frag deinen Landwirt“ erfahren und auf ganzer Linie gewonnen. Nicht zuletzt den mit 3.000 Euro dotierten Gerd-Sonnleitner-Preis 2018, den die jungen Landwirte am Dienstag, den 17. April in Berlin entgegennehmen konnten.

Die fünf Vertreter des Teams freuen sich natürlich über die Anerkennung und auch das Preisgeld, das im Sinne des Ehrenpräsidenten des Deutschen Bauernverbandes durch die Rentenbank vergeben wird. Viel wichtiger ist ihnen aber, dass sie mit ihren Aktionen Verbraucher erreicht haben und den Dialog zwischen den Landwirten und den Kunden gestärkt haben. Genau dafür haben Sie den Preis bekommen, mit dem „junge Landwirte unter 35 Jahren geehrt werden, die sich mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für den lokalen Interessenausgleich stark machen.“

Bei der Auftaktveranstaltung hatten die südbadischen Junglandwirte bereits im Juli 2017 ins Haus der Bauern in Freiburg eingeladen. „Frag deinen Landwirt“ hatten sie die Verbraucher aufgefordert und viele sind dieser Aufforderung auf der wunderschönen Dachterrasse bei Abendsonne und regionalen Häppchen nachgekommen. An Thementischen zu „Regionalität“, „Tierhaltung“ oder „Naturschutz“ kamen genauso Gespräche auf wie an den Tischen, an denen über „Pflanzenschutz“ oder „Weinbau“ diskutiert wurde. Viele Verbraucher waren dankbar für die direkten Informationen und Erklärungen, die sie von den durchweg jungen Landwirten erhielten. Andererseits nahmen auch die Erzeuger einiges mit und konnten nach diesem Abend viele Einwände und Bedenken der Verbraucher besser verstehen.

Raus aus dem eigenen Haus und damit noch näher zum Verbraucher ging es dann mit leicht abgewandeltem Konzept im Oktober 2017 auf den Freiburger Münstermarkt. Auch hier gab es Thementische, allerdings wurden die Marktbesucher ganz gezielt angesprochen. Weitere Wochenmärkte sollen folgen und auch ein Dialog beim Freiburger „Agrikulturfestival“ im Juli ist geplant. Damit das erfolgreiche Format nicht nur in Südbaden umgesetzt wird, haben die jungen Landwirte aus ihren Erfahrungen einen Leitfaden entwickelt, den sie an andere Landjugendverbände und interessierte landwirtschaftliche Vertretungen weitergeben wollen. Schließlich soll der Gerd-Sonnleitner-Preis nicht das Ende des Formats besiegeln, sondern es bundesweit bekanntmachen und so den Dialog von Landwirten und Verbrauchern in ganz Deutschland stärken.

Südbaden ohne Landjugend? Für unsere 4.000 Mitglieder nicht vorstellbar! Woche für Woche treffen sie sich in ihren Ortsgruppen. Sie engagieren sich in ihren Gemeinden und sorgen mit dem BBL als Dachverband dafür, dass das Leben auf dem Land attraktiv bleibt. Genau dafür setzen wir uns auf allen Ebenen ein! Wir diskutieren mit Politikern, wir organisieren Fortbildungen und Freizeitveranstaltungen. Und das Beste daran? Wir haben Spaß dabei!
Mit dabei sind natürlich auch immer unsere jungen Winzer und Landwirte, ohne die Südbaden nicht das wäre, was es ist. Für sie ist der Austausch besonders wichtig, aber auch unsere Lehrfahrten und Seminare bringen sie beruflich und privat ein Stück weiter.

PRESSEMITTEILUNG



Bund
Badischer
Landjugend

Merzhauser Straße 111
79100 Freiburg
Tel. 0761-271 33 550
info@laju-suedbaden.de

www.laju-suedbaden.de

Weitere Informationen:

Links:

Zum Bund Badischer Landjugend: www.laju-suedbaden.de

Zum Gerd-Sonnleitner-Preis: www.rentenbank.de/ueber-uns/gerd-sonnleitner-preis/

Zu „Frag deinen Landwirt“: www.badische-zeitung.de/kreis-breisgau-hochschwarzwald/junge-landwirte-laden-zum-gespraech--138837997.html

Zum Team Agrar:

Das *Team Agrar* vertritt die Junglandwirte im BBL. Hier wird u.a. das jährliche Winterprogramm organisiert. Über den Winter, also dann, wenn die Landwirte mehr Zeit haben, gibt es z.B. den Baden-Württembergischen Junglandwirtekongress für Junglandwirte aus dem ganzen Land. Hier haben 2017 über 300 Teilnehmern unter dem Motto „Spot on – zeige wie Landwirtschaft wirklich ist“ über Öffentlichkeitsarbeit diskutiert und sich informiert. Veranstaltungen in der Reihe „Hinter den Kulissen von...“ vermitteln Insiderwissen über Betriebe mit den unterschiedlichsten Schwerpunkten. Tages- und Mehrtageslehrfahrten öffnen genau wie Abend- und Tagesseminare den Horizont und informieren über aktuelle, v.a. agrarpolitische Themen. Das Team vertritt die Interessen der jungen Landwirte in der Politik, beim Bauernverband und in der Öffentlichkeit.

Zu den Landwirten, die den Preis stellvertretend für das Team entgegengenommen haben.

Gerhard Klausmann (27) ist Landwirtschaftsmeister und bewirtschaftet einen Milchviehbetrieb in St. Georgen (Schwarzwald). Er ist nicht nur seit 2012 im Team Agrar ehrenamtlich aktiv, sondern auch im Ortschaftsrat, in der Jagdgenossenschaft, im Zuchtverband und in der AG Jungerbauern im BLHV.

Felix Wentz (22) ist Landwirt. Er kommt vom St. Georgener Jäckleshof mit Milchvieh, Wald und Tourismus. Er ist seit 2017 im Team Agrar und gleichzeitig auch Kreisvorsitzender der Landjugend im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Fabian Dörle (29) ist ebenfalls Landwirtschaftsmeister. Zuhause in Herzbolzheim betreibt er Acker- und Weinbau. Er ist nicht nur im Team Agrar, sondern seit 2013 auch in der AG Junger Bauern im BLHV. Aktiv ist er ebenfalls im Vorstand der Winzergenossenschaft Herzbolzheim.

Jonas Kaufmann (27) ist Landwirtschaftsmeister und seit 2013 im Team Agrar. Auf dem Seebodenhof in Efringen-Kirchen bewirtschaftet seine Familie einen Milchviehbetrieb mit 40 Milchkühen, Direktvermarktung (v.a. Bauernhofeis und Milch), Ackerbau, Futterbau und Grünland. Ehrenamtlich ist er stellvertretender Landesvorsitzender des Bund Badischer Landjugend, Vorstandsmitglied im Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband und bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Tobias Selinger (25) ist Landwirt und hat zu Hause in Freiamt Milchvieh, Ackerbau und Wald. Er ist seit 2015 im Team Agrar. Außerdem ist er Vorstandsmitglied im Bund Badischer Landjugend und Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr.

Südbaden ohne Landjugend? Für unsere 4.000 Mitglieder nicht vorstellbar! Woche für Woche treffen sie sich in ihren Ortsgruppen. Sie engagieren sich in ihren Gemeinden und sorgen mit dem BBL als Dachverband dafür, dass das Leben auf dem Land attraktiv bleibt. Genau dafür setzen wir uns auf allen Ebenen ein! Wir diskutieren mit Politikern, wir organisieren Fortbildungen und Freizeitveranstaltungen. Und das Beste daran? Wir haben Spaß dabei! Mit dabei sind natürlich auch immer unsere jungen Winzer und Landwirte, ohne die Südbaden nicht das wäre, was es ist. Für sie ist der Austausch besonders wichtig, aber auch unsere Lehrfahrten und Seminare bringen sie beruflich und privat ein Stück weiter.